

Abteilung  
**TURNEN**



**Turnverein Hahnenbach  
1961 e. V.  
55606 Hahnenbach**

Hahnenbach, den 27.07.2012



Stocknagel  
für die Fahne

## **Supertolles 15. Niedersächsische Landesturnfest vom 20. bis 24. Juni 2012 in Osnabrück mit 20.000 Teilnehmer**



**OSNABRÜCK** – Auch beim 15. Niedersächsische Landesturnfest vom 20. bis 24. Juli 2012 in Osnabrück waren unter den 20.000 aktiven Teilnehmern auch Thomas Bertram und Rolf Schwabbacher. Beide Sportler absolvierten einen Wahlwettkampf der jeweils aus drei Disziplinen bestand. Da sie zwei leichtathletische Disziplinen (Kugel und Vollball) und eine Schwimmdisziplin ausgesucht hatten gab es noch 0,5 Zusatzpunkte wegen Vielseitigkeit. In der Altersklasse M50 belegte Thomas Bertram den 8. Platz und Rolf Schwabbacher in der Altersklasse M60 den 12. Rang.

Auch das diesjährige Niedersächsische Landesturnfest in Osnabrück war ein Superturnfest. Damit gehören die Turnfeste der Niedersachsen und der Baden-Württemberger zu den Highlight der Turnfeste, die in Deutschland ausgerichtet werden.

Allein schon die Zahlen sind beeindruckend: „Neben 20.000 Teilnehmern, kamen über 300.000 Besucher nach Osnabrück und alle diese Menschen haben in der Friedensstadt einen Umsatz von insgesamt knapp neun Millionen Euro gebracht – eine Summe, mit der über 300 Menschen ein Jahr lang beschäftigt werden könnten“, so Wollfram Wehr-Reinhold, Organisationsleiter des Landesturnfestes auf der abschließenden Presskonferenz.

Allerdings machen die Zahlen allein noch kein Superturnfest aus. Da gehört das Ambiente und die Atmosphäre in der gesamten Stadt dazu, was beeindruckend miteinander verbunden wurde. Was nicht zuletzt auch Petrus überzeugte, der über die gesamten Tage sehr ausgiebig die Sonne am Himmel platziert hatte. Das natürlich schönes Sommerwetter auch gute Laune verbreitet, ist dann vorprogrammiert. Die Showgruppen und Sänger hatten da leichtes Spiel, auf den Showbühnen der Stadt, die Stimmung anzuheizen.

Ein absoluter Höhepunkt war neben den zahlreichen Veranstaltungen die Turnfest-Gala. Da schwebte schon ein Hauch von Las Vegas durch die Osnabrückhalle. Da gab es keine einzelnen Höhepunkte, sondern das gesamte Programm war eine atemberaubende Präsentation mit fantastischen Darbietungen, was das Publikum von den Sitzen riss.

Die Streckenlänge des Festumzuges, mit dem das Turnfest eröffnet wurde, betrug 3,7 km. Gleich hinter dem Honoratioren des Landesturnverbandes, des DTB's und der Stadt Osnabrück reihten sich die Gäste aus dem Ausland und den anderen Landesturnverbänden ein. So

marschierte Thomas Bertram als Fahnenträger zwischen dem Bremer Turnverband und dem Schleswig-Holsteinischen Turnverband.

Untergebracht waren die Hahnenbacher Sportler in der Elisabeth-Siegel-Schule (insgesamt 297 Teilnehmer untergebracht). Schon am Eingang wurde man auf die Regeln für die Schulkinder hingewiesen, welche sich auch mancher Erwachsener beherzigen sollte. Die Betreuung lag in den Händen einer privaten Sicherheitsfirma, die sehr gut aufpasste, dass nur berechnete Turnfestteilnehmer Zugang zu der Schule hatten. Das Frühstück hatte eine Cateringfirma übernommen. Das Buffet wurde von einer männlichen Person, welche von zwei ehrenamtlichen Damen die nicht von der Cateringfirma waren, unterstützt wurde betrieben. Kleiner Nachteil für Langschläfer, pünktlich um 9.00 Uhr wurde das Buffet abgeräumt. Was man aber auch vermisste, war die abendliche kulinarische Betreuung in der Schule, die sich ansonsten durch die Betreuung durch Vereine ergibt.

Der Unterschied zwischen einem Turnfest und einem Fußballspiel zeigte sich sehr eindrucksvoll am Samstag als die dritte Bundesliga ihren Spielbetrieb aufnahm und der VfL Osnabrück ein Heimspiel gegen die 2. Mannschaft von Borussia Dortmund austrug. Vom Bahnhof bis zum Stadion (Osnatel-Arena) standen Hundertschaften von Polizisten Spalier um die 11.700 Zuschauer (2.000 Dortmunder) sicher ins Stadion und zurück zu begleiten. Das Spiel endete 2:0 für den VfL Osnabrück. Da fragt man sich schon als Außenstehender was das mit Sport zu tun hat, wenn man wie Vieh behandelt wird, die den Weg zwischen Weide und Stall allein nicht finden, abgesehen von den absolut unnützen Kosten, die da produziert werden.

Zum Thema: „Wie eine Viehherde behandelt“, dass gab es auch an der Bühne im Schlossgarten. Da hatte man nur einen Eingang - mit drei Schleusen für rein und drei für raus aufgestellt - also wie auf einer Pferderennbahn am Start. Überall an den Bühnen in der Stadt gab es da keine Probleme, da konnte man sich frei bewegen, frei nach dem Motto „Wir bewegen Niedersachsen“. Aber auch die Preise für Essen und Trinken waren sehr stark übersteuert. (z.B. Bratwurst: 2,50 € bis 3,50 € - Bier 0,2 l: 2,00 € bis 2,50 € usw.). Doch Dank dem Mitsponsor „REWE“, der auch Sonntags von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet hatte, konnten sich die Kinder und Jugendlichen mit den preiswerteren Angeboten ausstatten. Aber auch die örtlichen Lokalitäten boten da billigere und preiswertere Speisen und Getränke in einer schöneren Ambiente an.



**Hier gibt es nur diesen Ein- und Ausgang zur Bühne im Schlossgarten.  
Noch stehen keine Pferde in den Boxen.**



**Alles will aus dem Schlossgarten hinaus - nicht hinein und dabei soll doch gleich die Abschlussfeier im Schlossgarten beginnen.  
- Übrigens der Eintritt ist frei. -**

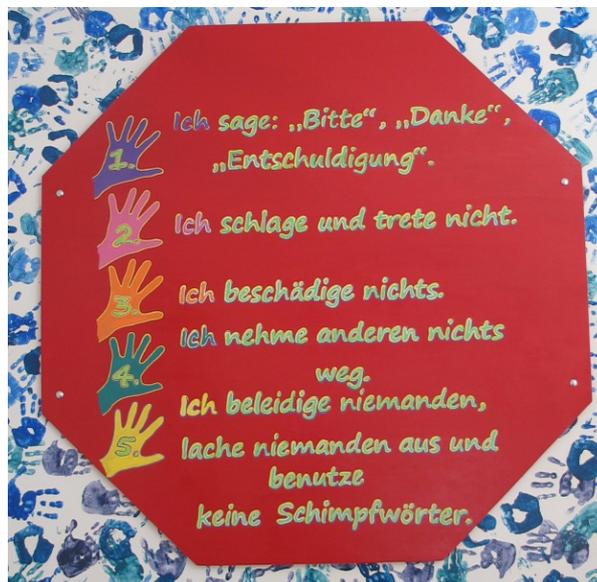
Bei der Abschlussfeier zeigte sich Osnabrücks Oberbürgermeister Boris Pistorius begeistert über die vielen Kinder die unterwegs waren und die zahlreiche Sportangebote nutzten. Was den Eindruck erweckte, dass er so was noch nie erlebt habe.

**Auf jeden Fall freuen sich die Sportler des Turnvereins Hahnenbach schon jetzt auf das 16. Niedersächsische Landesturnfest im Jahre 2016 in Göttingen. Wir kommen wieder, dann sind wir nach Hammeln 2004, Braunschweig 2008 und Osnabrück 2012 zum 4-mal in Niedersachsen.**

## **Bild-Impressionen vom Landesturnfest in Osnabrück 2012.**



**Osnabrück die Friedensstadt – an der Rathausstür erinnert diese Taube an den Westfälischen Frieden.**



**Schon beim betreten der Elisabeth-Siegel-Schule fielen die Verhaltensregeln für die Schulkinder ins Auge. Sollten auch Erwachsene beherzigen.**



**Die Vereinsfahne des TV Hahnenbach ist bei jedem Turnfest dabei. In Osnabrück durfte der Vorsitzende Thomas Bertram persönlich das Ehrenamt des Fahnenträgers übernehmen.**



**Der Schleswig-Holsteinische Turnverband reihte sich hinter ihm ein.**



**Vor ihm der Bremer Turnverband mit seinen Aushängeschildern Renate Recknagel (71) und Rosi Wahl (74).**



**Rolf Schwabbacher vom TV Hahnenbach im neuen TVH-Trikot beim Kugelstoßen 8,11 m.**



**Thomas Bertram auf dem Startblock beim 50 m Brustschwimmen.**



**Der Start ist geglückt, das zeigt die Wasserverdrängung.**



**Er taucht langsam wieder auf.**



**Endlich wieder Luft.**



**Thomas beim Kugelstoßen.**



**Thomas beim Vollballwurf.**



**Thomas Bertram beim Einmarsch auf der Bühne im Schlossgarten.**



**Hier der Abmarsch der Vereinsfahnen.**



**Auf dem Marktplatz vor dem Rathaus war die NDR-Bühne frei zugänglich und die Stimmung immer toll.**



3,7 km Wegstrecke hatte der Festumzug durch Osnabrück zu bewältigen.



Thomas älterer Bruder Fritz war überraschend in Osnabrück aufgetaucht.



Für Thomas Bertram und Rolf Schwabbacher vom TV Hahnenbach war Osnabrück ein Superturnfest.



***Im neuen Trikot gab es für den Vollball kein halten mehr.***



***Unser Zweibett-Zimmer in der Elisabeth-Siegel-Schule.***

***Hier ein Auszug aus der Siegerliste:***

## **Wahlwettkampf**

**Im Sportpark Illoshöhe und Schinkelbad - Montag, 23.07.2012 - ab 9.00 Uhr**

### **M50 - (Dreikampf):**

**8. Thomas Bertram** – Jahrg. 1958 – TV Hahnenbach 1961 – 26,33 Punkte  
(50 m Brust: 48,88 s / 7,86 P. – Zusatzpunkte: 0,50 P. für Vielseitigkeit  
Kugel 6,0 kg: 9,47 m / 9,47 P. – Vollball 1,5 kg: 21,24 m / 8,50 P.)

### **M60 - (Dreikampf):**

**12. Rolf Schwabbacher** – Jahrg. 1950 – TV Hahnenbach 1961 – 21,86 Punkte  
(50 m Kraul: 52,43 s / 5,63 P. – Zusatzpunkte: 0,50 P. für Vielseitigkeit  
Kugel 5,0 kg: 8,11 m / 8,11 P. – Vollball 1,0 kg: 19,05 m / 7,62 P.)

*Ressort für Öffentlichkeitsarbeit  
im Turnverein Hahnenbach*